

**Sitzungsniederschrift**  
**des Amtsausschusses Selent/Schlesen**

**vom 23.03.2015 in der Amtsverwaltung Selent/Schlesen**

**Beginn: 19.00 Uhr - Ende: 21.20 Uhr**

Für diese Sitzung enthalten die Seiten ..... bis ..... Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern ..... bis ..... (i.W. ....)

.....  
Unterschrift

---

**A n w e s e n d:**

a) stimmberechtigt

**Amtsvorsteherin**  
(als Vorsitzende)

**Ulrike Raabe**

**Bürgermeisterin**

**Gabriele Kalinka**

**Bürgermeister**

**Sönke Voss**

**Bürgermeister**

**Bernd Oelke**

**Bürgermeister**

**Dr. Wolfgang Junge**

**Bürgermeister**

**Hans-Harald Harländer**

**Bürgermeisterin**

**Antje Josten**

**AA-Mitglieder:**

**Rolf Stoltenberg**

**Bert Hinrich Weisner**

b) nicht stimmberechtigt

**LVB Manfred Krumbeck**

**OAR Gerald Menz, Stadt Schwentimental**

**AR Schidlowski, Protokollführer**

---

**Es fehlte:**

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

---

Die Mitglieder des Amtsausschusses waren durch Einladung vom **13.03.2015** auf **Montag**, d. **23.03.2015** zu **19.00 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Die Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Der Amtsausschuss war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## Tagesordnung

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung des Protokolls vom 04.12.2015
4. Schulangelegenheiten
  - a) Beratung und Beschlussfassung über die Namensgebung nach § Schulgesetz
  - b) Bau eines Niedrigseilgartens – Auftragsvergabe
  - c) Erwerb eines Aufsitzmähers - Auftragsvergabe
  - d) Berichte
5. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2014
  - a) Genehmigung der Haushaltsüberschreitungen nach § 82 GO
  - b) Beschlussfassung über die Jahresrechnung nach § 94 GO
6. Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme zum Prüfungsbericht des GPA für die Haushaltsjahre 2010-2013
7. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zum Thema „Fracking im Kreis Plön“
8. Berichte Amtsvorsteherin und Verwaltung
9. Verschiedenes
10. Personal- und Grundstücksangelegenheiten
  - a) Neubesetzung der Stelle des LVB zum 01.10.2015
  - b) Erbangelegenheit Gräfin von Baudissin (Seniorenwohnheim Selent)

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: -/-

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten 10 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

---

## **1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

AVin Raabe begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt. Der TOP 10 wird unter Ausschluss der Öffentlichkeit beraten.

## **2. Einwohnerfragestunde**

Keine Wortmeldung!

## **3. Genehmigung des Protokolls vom 04.12.2014**

Das Protokoll der Sitzung des Amtsausschusses vom 04.12.2014 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen 1 Stimmenthaltung

## **4. Schulangelegenheiten**

### **a) Beratung und Beschlussfassung über die Namensgebung**

Die Gemeinschaftsschule Schwentimental und Selent muss nach der organisatorischen Verbindung gemäß Schulgesetz einen neuen Namen erhalten. Die Schulkonferenz hat sich für den Namen „Albert-Schweitzer-Schule“ ergänzt um den Standort Schwentimental bzw. Selent entschieden. Der Schulausschuss hat in seiner Sitzung am 17.02.2015 hierüber beraten und der Namensgebung zugestimmt.

Der Amtsausschuss stimmt der Namensgebung „Albert-Schweitzer-Schule Selent“ zu. Die Genehmigung der Schulaufsichtsbehörde ist einzuholen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

(Anmerkung: Zahl der stimmberechtigten Mitglieder der Schulgemeinden: 6)

### **b) Bau eines Niedrigseilgartens**

Der Schulausschuss hat in seiner Sitzung am 17.02.2015 über das Projekt „Niedrigseilgarten“ beraten. LVB Krumbek erläutert die geplanten Maßnahmen. In den Osterferien sollen die Erdarbeiten mit dem Einbau der Fundamente erledigt werden. Hierfür sind noch entsprechende Angebote einzuholen.

Für den Bau des Objektes liegt das Angebot der Fa. Corocord, Berlin, mit Kosten von 11.921,90 € (1. Bauabschnitt) vor. Im 2. Bauabschnitt werden Kosten von 2.919,07 € entstehen; über die Umsetzung wird zu einem späteren Zeitpunkt entschieden.

Zur Finanzierung des Projektes stehen zurzeit 23 T€ zur Verfügung (13 T€ v. Elternverein – Spenden, Zuschüsse – u. 10 T€ HH-2015).

Nach Beratung wird der Bau des Niedrigseilgartens in der beschriebenen Form beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

(Anmerkung: Zahl der stimmberechtigten Mitglieder der Schulgemeinden: 6)

### **c) Erwerb eines Aufsitzmähers**

Die Schule hat den Bedarf für ein Aufsitzmähgerät angemeldet. Es wurden 3 Angebote eingeholt. Das günstigste liegt von der Fa. Autoka Kessal, Lütjenburg, mit 4.159,78 € vor. Die Ausstattung umfasst auch einen Kehrbesen.

Nach Beratung wird die Anschaffung des Aufsitzmähers beschlossen. Die Finanzierung erfolgt im Nachtragshaushalt.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen

(Anmerkung: Zahl der stimmberechtigten Mitglieder der Schulgemeinden: 6)

#### **d) Berichte**

Frau Josten berichtet über die weiteren im Schulausschuss am 17.02.2015 behandelten Themen. Das Protokoll liegt dem Amtsausschuss vor.

#### **5. Beratung und Beschlussfassung über die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2014**

Der vom Finanzausschuss am 26.02.2015 beratene Prüfungsbericht mit den Erläuterungen zur Haushaltsrechnung 2014 liegt dem Amtsausschuss vor. Herr Schidlowski erläutert die wesentlichen Ergebnisse.

Entsprechend der Empfehlung des Finanzausschusses wird folgender Beschluss gefasst:

- a) Die Haushaltsüberschreitungen (über- und außerplanmäßige Ausgaben) werden gem. § 82 GO nachträglich genehmigt.
- b) Die Jahresrechnung 2014 wird in der vorgelegten Form gem. § 94 GO beschlossen.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

#### **6. Beratung und Beschlussfassung über die Stellungnahme zum Bericht des Gemeindeprüfungsamtes für die Haushaltsjahre 2010 - 2013**

Das Gemeindeprüfungsamt des Kreises Plön hat im März/April 2014 die überörtliche Prüfung durchgeführt. Der Prüfungsbericht vom 16.10.2014 liegt dem Amtsausschuss vor. Herr Stoltenberg berichtet von den Beratungen im Finanzausschuss am 26.02.2015. Das Protokoll mit der vom Ausschuss empfohlenen Stellungnahme liegt vor.

Der Amtsausschuss beschließt die Abgabe der Stellungnahme in der vorgelegten Fassung.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

#### **7. Beratung und Beschlussfassung über eine Stellungnahme zum Thema „Fracking im Kreis Plön“**

Die Herren Harländer und Weisner haben die nachfolgende Stellungnahme verfasst, die nach Beratung wie folgt beschlossen wird:

*„Die Mitglieder des Amtsausschusses des Amtes Selent/Schlesien lehnen mit Nachdruck das sog. Fracking-Verfahren zur Erdgas- und Erdölgewinnung ab, ebenso wird die Suche nach Vorhaben abgelehnt, wenn die Vorgehensweise nicht nachweislich Umweltschäden ausschließt.*

*Der Einsatz von wassergefährdenden chemischen Substanzen für die Gewinnung von Bodenschätzen ist gefährlich. Dabei spielt es keine Rolle, ob der Einsatz innerhalb oder abseits von Wasserschutzgebieten geschieht.*

*Eine Gefährdung des Untergrundes und damit des Grundwassers ist nicht hinnehmbar. Auch wenn die bereits erteilten Bewilligungen nicht das Recht zur tatsächlichen Aufsuchung oder Gewinnung von Erdgas oder Erdöl durch die Fracking-Methode bedeuten, fühlen wir uns verpflichtet, unverzüglich alle rechtlichen Schritte auszuschöpfen, um mögliche Gefährdungen unserer heimatlichen Umwelt zu verhindern.*

*Wir fordern die Landesregierung nachdrücklich auf, alle rechtlich mögliche Schritte zu unternehmen, um Fracking in unserem Lande zu verbieten oder zumindest zu verhindern.“*

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen

## **8. Berichte der Amtsvorsteherin und der Verwaltung**

AVin Raabe berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Aufstellung eines Hinweisschildes zum barrierefreien Zugang in die Verwaltung
- Erneuerung der Hochborde am Parkplatz vor dem Amtsgebäude – Angebote wurden eingeholt, das günstigste wurde von der Fa. Scharmuksnis mit 2.491,00 € abgegeben.
- Das Schild „Amtsverwaltung“ vor dem Verwaltungsgebäude muss erneuert werden.
- Der Schulwald wurde besichtigt. Pflegemaßnahmen im Zuständigkeitsbereich des Amtes sind nicht erforderlich.
- Das ehem. Büro der Tourist-Info wird ab 01.04.2015 an den DRK-Ortsverband in Selent vermietet.
- Eine der Amtsgaragen wurde an die Fahrschule vermietet.
- Die Polizeistation Selent wird zum 01.04.2015 aufgelöst und der Polizei Lütjenburg organisatorisch unterstellt. Die Räumlichkeiten werden weiter genutzt.
- Der DRK-Kindergarten Selent hat zurzeit finanzielle Probleme. Die Anhebung der Elternbeiträge und der Kostenbeteiligung durch die Gemeinden wird diskutiert.
- Am 22.04.2015 findet die nächste Versammlung des Breitband-Zweckverbandes statt. Aus den Ämtern Preetz-Land und Großer Plöner See sind weitere Gemeinden dem Verband beigetreten.
- Aktuell werden vom Amt 36 Asylbewerber/Kriegsflüchtlinge betreut. 4 weitere Personen sind bereits angekündigt.

LVB Krumbek berichtet, dass die Arbeiten zur Erneuerung der EDV-Verkabelung im Amt weitestgehend abgeschlossen sind. Bis Ende April werden noch neue PC installiert.

## **9. Verschiedenes**

Herr Harländer weist daraufhin, dass die Verlinkung auf die Homepage der Gemeinde Schlesien geändert bzw. angepasst werden muss. – Die Verwaltung wird dies zeitnah erledigen.

Weiterhin berichtet Herr Harländer, dass die Gemeinde Schlesien ihre Straßenlaternen mit LED Leuchten bestücken(27 Watt) wird.

## **Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:**

## **10. Personal- und Grundstücksangelegenheiten**

-Amtsvorsteherin-

-Protokollführer-